

**Fachschaftenrat der
Universität Ulm**



**Fachschaftenrat der
Universität Ulm (FSR)**

Albert-Einstein-Allee 11
89081 Ulm, Germany

Tel: +49 731/50-22401
Fax: +49 731/50-22403
stuve.fachschaftenrat@uni-ulm.de

Protokoll der 16. Sitzung des 2. FSR

Sitzungsort:

H7

Datum der Sitzung:

11.06.2015

Sitzungsdauer:

18:20 Uhr - 21:50 Uhr

Protokollanten:

Alle anwesenden und
stimmberechtigten FSR-
Mitglieder mit Ausnahme der

Status:

genehmigt

(siehe Protokoll der 17. Sitzung des 2. FSR)

Anwesenheitsliste

stimmberechtigte Mitglieder:

anwesende Mitglieder:

Stefan Haag
Katja Zitt
Elena Mohr
Hanna Kübler
Markus Wittmann
Jana Schwick (bis 20:55 Uhr)
Dominik Meißner
Ragna Fischer
Johanna-Marie Loesewitz (bis 20:55 Uhr)
Maike Nalbach
Immanuel Lampe (bis 21:25 Uhr)
Freia Kuper
Alexander Storm (bis 19:57 Uhr)
Larissa Frank
Ronja Grothe
Yannick Kerler

Gäste:

Ardian Ponik
Gerd Fogarascher
Simon Lüke (StEx)

Die Sitzung wurde geleitet von:

JohannaLoesewitz

entschuldigte Mitglieder:

Jessica Mayer
Sebastian Fackler

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung und Feststellung von Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
- TOP 2: Genehmigung der Protokolle
- TOP 3: Nanuuu
- TOP 4: Gespräch Pichler - Modulhandbücher
- TOP 5: Wahlen
- TOP 6: Urheberrechtslage
- TOP 7: Bericht aus dem StuPa und Wahl der Parlamentarier
- TOP 8: To-Do`s im Pad aktualisieren
- TOP 9: Fachschaftenrundlauf
- TOP 10: Bericht der StEx Lehre
- TOP 11: Besetzung des SenALehre
- TOP 12: Aufgabenbeschreibung über den FSR
- TOP 13: Leitfaden Berufungskommission
- TOP 14: Gewinnverteilung der Uni Partys
- TOP 15: Sonstiges

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde ab 18:25 Uhr festgestellt.

2. Genehmigung der Protokolle

Die Protokolle vom 17.2. und 18.3. wurden mit (10:0:3) angenommen.

2a) Protokollverantwortlicher

Das letzte Protokoll, das im Wiki steht, ist vom 15.1.15. DominikMeißner kümmert sich um einen besseren Arbeitsablauf zum Thema Protokolle und um eine Liste, auf der alle fehlenden Protokolle stehen. Alle außer Dominik lesen ein Protokoll Korrektur und teilt den anderen mit, welches Protokoll er/ sie liest, damit nicht zu viele doppelt und andere gar nicht gelesen werden. MarkusWittmann kümmert sich um das Protokoll von heute.

3. Nanuuu

Es geht um das Portal Nanuuu, auf dem Unternehmen sich vorstellen. Dieses soll erneuert werden. Dabei können sich Fachschaften mit ihren Ideen und Wünschen einbringen. Nächsten Mittwoch trifft sich GerdFogarascher von der FS Chemie mit dem Verantwortlichen für das Nanuuu und wünscht sich, dass noch ein paar FS/FSRler mitgehen. Die FS Lehramt beteiligt sich aus verständlichen Gründen nicht. Die FS Physik hat kein großes Interesse. Es besteht Zweifel, ob dieses Portal sinnvoll für Studenten (nur Werbung) ist. Darüber hinaus dürfen Studis (von Gremien) auf StuPa nicht mit allen Unternehmen kooperieren (zB A.S.I.). ElenaMohr von der FS Mathe sieht durchaus Vorteile. LarissaFrank meint, dass diese Plattform nicht kommerziell, sondern von der Stadt Ulm ist. Die Parlamentarier sollen informiert werden, weil das vom Thema besser passt. Außerdem soll Gerd an stuve.fachschaften schreiben, wenn ein konkreter Termin fest steht.

4. Gespräch Pichler - Modulhandbücher

Es soll drei Semester lang nichts an den Modulhandbüchern geändert werden können, da auf campus4ulm umgestellt wird und es sonst "zu viel Aufwand" gibt. Es gab eine E-Mail von Barbara Körner. Die Modulhandbücher werden eingefroren, da das Studiensekretariat nicht genügend Personal hat, um auf das Campusmanagementsystem umzustellen und das aktuelle System zu pflegen. Angeblich soll es in sehr dringenden Fällen doch die Möglichkeit geben, das Modulhandbuch zu ändern. Es ist nicht das Problem, dass die Modulhandbücher eingefroren werden, sondern dass die Prüfungsordnungen eingefroren werden. Dies ist die Variante des Promovierendenrates. Gerüchten nach wurde dies auch schon im Senat beschlossen. Vielfältige Probleme könnten auftauchen (Beispiel Lehramt): Neuer Lehramt Master wird eingeführt und dessen Prüfungsordnung muss eingepflegt werden. Was machen wir? Auf jeden Fall irgendwas! Keine offene Kommunikation hat stattgefunden. Vorschlag: LarissaFrank und JanaSchwick gehen nächste Woche zu Prof. Stadtmüller und fragen nach, was konkret beschlossen wurde oder welche gesicherten Informationen es überhaupt gibt.

5. Wahlen

Stefan hat die Sitzung des Wahlausschusses besucht und berichtet: Die FSR Listen werden in der eingereichten Reihenfolge zur Abstimmung gestellt. Es gibt für das StuPa 10 Personen für 10 Plätze. Der Wahlausschuss ist etwas enttäuscht, dass es eigentlich gar keine richtige Wahl gibt. Auch der FSR hat den Auftrag Wahlwerbung zu machen. Früher gab es einen Stand vom FSR mit Süßigkeiten am Wahllokal um Studierende zum Wahlgang zu animieren. Bericht Dome von der KIF (BuFaTa der Informatik): welche Wahlwerbung bringt etwas? Süßigkeiten nicht, harter Alkohol

schon eher. (siehe https://kif.fsinf.de/wiki/KIF430:Wahlwerbung_-_Was_hilft%3F_Was_ist_sinnlos%3F) Die Gerüchteküche ist zur Wahlwerbung auch nicht fähig, da flyern nicht möglich ist. DominikMeißner meint, dass keiner zum Wählen motiviert ist, da keine Informationen öffentlich verbreitet werden und zu wenig Personen an allem beteiligt sind, was die Informationsweiterleitung weiter erschwert. Larissa findet es sinnvoll über das Öffentlichkeitsreferat mehr Informationen zu Wahlen etc zu verbreiten. Die FS-Mathe schickt Leute in ihre Vorlesungen, die Wahlwerbung betreiben und wichtige Infos übermitteln. Vorschlag von DominikMeißner: An alle Dozenten sollte eine Folie mit Informationen zu den Wahlen geschickt werden. Jeder kümmert sich darum, dass eine Person pro FS in die Vorlesungen geht und Wahlwerbung bzw. Werbung für das nächste Jahr macht ("Ihr könnt euch auch aufstellen lassen!") Wahlhelfer werden dringen gesucht, jeder darf helfen, auch die, die auf den Listen stehen! (Es gibt eine Aftershowparty, es kam eine Mail dazu rum)

PDF: http://www.uni-ulm.de/uploads/media/Wahlvorschl%C3%A4ge_f%C3%BCr_die_studentischen_Gremienwahlen.pdf

Helferliste: <http://helfer.stuve.uni-ulm.de/wahl2015>

6. Urheberrechtslage

Der Flyer ist fertig. Der AK hat sich nochmal mit Frau Spät-Hilbert getroffen. Sie gibt den Druck in Auftrag! Es soll eine Einladung zu einem Treffen erstellt werden, weil es einige Themen gibt, bei denen sie nicht wissen, wie sie an die Studierenden herankommen. Es gibt nochmal eine konkrete Mail, in der Fragen sind, welche in den Fachschaften diskutiert werden sollen.

AK OER (Open Educational Resources) der FS Informatik, trifft sich jeden Montag um 17 Uhr im O27 / 341.

7. Bericht aus dem StuPa und Wahl der Parlamentarier

Wir verweisen auf das StuPa-Protokoll vom 9.6.15. Erneut diskutiert und erläutert wird die Wiederanstellung der AusländerreferentInnen. Erstbetreuung der ReferentInnen fiel schwer.

DominikMeißner meint, dass man bei den Gebäudemanagement eine Fortbildung zum E-Checke verteilen machen kann. SimonLüke sagt, das geht, aber es ist etwas komplizierter.

Die neuen Parlamentarier werden mit (13:0:3) gewählt:

Jana Schwick Ronja Grothe Elena Mohr Johanna-Marie Loesewitz Katja Zitt Immanuel Lampe

8. To-Do`s im Pad aktualisieren

Die Aufgaben sind verteilt (siehe oben).

9. Fachschaftenrundlauf

Dieser TOP wird aus Gründen der Vertraulichkeit nicht veröffentlicht. Interessierte können sich gerne an die jeweilige Fachbereichsvertretung wenden.

10. Bericht der StEx Lehre

Bericht "Antrittsbesuch" Stadtmüller:

uulm PRO MINT&MED

aktuelles Projekt läuft noch bis September 2016 Verstetigung der Stellen? (Also reguläre und nicht nur projektgeförderte zeitl. befristete Stellen.) Gelingt teilweise jetzt schon, ansonsten... .. Ziel mit dem Folgeantrag alles bewährte aus Individuelle Studienmodelle und PRO MINT&MED zu erhalten.

ZLEMM → Verstetigung als wissenschaftlicher Einrichtung! Auch in der Diskussion: Einordnung beim kiz. ZLEMM als Querschnitt mit Einschluss von E-Learning (ZEL) und Hochschuldidaktik (HDZ) Spannungsfeld zwischen wissenschaftlicher(!) Einrichtung und Dienstleistungszentrum

Lehramt Bachelor

Information über Kampagne und Klarstellung, dass Ulmer Lehramt-Studierende grundsätzlich mit der Umsetzung im gegebenen gesetzlichen Rahmen hier in Ulm zufrieden sind.

Zeitausgleich für Engagement

Engagement Credit Point System (ECPS)

Kurze Vorstellung des Vorschlags/Entwurfs.

Größte Vorteile einer solchen Ordnung: Verlängerung / Zeitausgleich und klare Regelung (a priori) bei BAföG- oder Stipendienförderung, letztere orientieren sich oftmals an den BAföG-Regelungen. Regelung vermittelt Wertschätzung für Engagement und motiviert so auch neben o.g.

Prof. Stadtmüller betont v.a. den ersten Punkt und wir sollten die rechtliche Umsetzung abklären.

Vorgehen: Simon holt vorab Informationen bei hauptamtlichen BAföG-Beratern ein. Dann erstes Gespräch mit Frau Tümmers / Dez II.

Wichtige Eckpunkte zur Umsetzung: Wer dokumentiert die Punkte / Scheine? Wo? Wie?

Prozess bei Satzungen und Ordnung

Mehr Kommunikation und früher StEx Lehre ist wichtige Bezugsperson

11. Besetzung des SenA Lehre

Es wurde in vorherigen Sitzungen beschlossen, dass die Mitglieder des SenA Lehre, wenn möglich aus dem FSR entstammen. Es gäbe aber schon Interessenten aus den Fachschaften. Gewählt wird am Anfang des neuen Semesters. Ein weiteres ToDo für den 3. FSR - gleich auf der konstituierenden Sitzung könnte abgeklärt werden, ob sich FSR Mitglieder für den SenA Lehre interessieren. Die restlichen Posten können dann von Anderen besetzt werden.

12. Aufgabenbeschreibung über den FSR

Wird unter dem TOP Uniformum auf der konstituierenden Sitzung des 3. FSR besprochen.

13. Leitfaden Berufungskommission

Brainstorming in den FSen. Ein paar FSen haben Dokus dazu. Simon hat ein paar Mal eine Vorlesung zum Thema: Gremienvorlesung - seinen Willen bekommen - Kunstgriffe und Formales: siehe <https://wiki.stuve.uni-ulm.de/asta/Gremienvorlesung> Simon möchte dies aber nicht mehr allein machen, sondern mit jemand Jüngerem. Elena und Dome machen das.

14. Gewinnverteilung der Uni Party

Wie sollen eventuelle Gewinne von Unipartys verteilt werden? FSen können Gewinne komplett einstreichen, müssen aber auch eventuelle Risiken tragen. FSen die damit nicht einverstanden sind können gerne Vorschläge zu einer alternativen Geldverteilung vorbringen.

15. Sonstiges

Entschädigung für FSR-Mitglieder, die 80% der Sitzungen anwesend waren, sollen einen gesicherten Zugang zu Uni-Parties bekommen. Die Karten sollen sie aber trotzdem selber bezahlen. Arbeitsauftrag an das StuPa: Es soll beschlossen werden, dass alle StuPa und FSR Mitglieder, die mehr als 75% anwesend waren oder auch pauschaler, eine gesicherte Karte bei den Unipartys erhalten, die aber selbst bezahlt werden muss und im vorhinein abgeholt werden kann. Bitte diskutieren! Alex Storm soll nächstes Mal über den Fortgang mit einem Ersatz für PC Pool 8 berichten.

Protokollüberarbeitungen:

11.06.2015 -> Markus
21.05.2015 -> Katja
07.05.2015 -> Freia
16.04.2015 -> Elena
29.01.2015 -> Hanna
15.01.2015 -> Stefan
20.11.2014 -> Yannick

Wenn das Protokoll überarbeitet wurde (im Wiki!) eine Mail an Dome senden. Zu erledigen, bis spätestens 18.07.2015

Die Sitzung wird um 21:50 Uhr geschlossen.